
Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Niederschrift über die Sitzung des Verbandsgemeinderats

Tag	Mittwoch, 17. Oktober 2012
Ort	großer Ratssaal im Rathaus Altenkirchen
Beginn der Sitzung	17:07 Uhr
Ende der Sitzung	17:45 Uhr

anwesend

1. Bürgermeister Heijo Höfer als Vorsitzender
2. Claudia Adorf
3. Matthias Augst
4. Guido Barth
5. Frank Bettgenhäuser
6. Anne von Dahl
7. Klaus Ehlgen
8. Götz Gansauer
9. Dagmar Hassel
10. Harald Hüsch
11. Horst Klein
12. Gottfried Klingler
13. Iris Kolb
14. Ulf Imhäuser
15. Bernd Lindlein
16. Stefan Löhr
17. Torsten Löhr
18. Wilhelm Meuler
19. Helmut Nestle
20. Monika Otterbach
21. Jürgen Salowsky
22. Margot Sander
23. Erhard Schumacher
24. Dr. Kirsten Seelbach
25. Wilfried Stahl
26. Jens Walterschen
27. Franz Weiss
28. Walter Wentzien
29. Dietmar Wienhold
30. Friedhelm Zöllner

Beigeordnete

Heinz Düber
Elke Orthey
Albert Pauly

abwesend

Rainer Düngen
Christa Griffel
Ralf Koch
Klaus Lauterbach
Achim Ramseger
Helmut Wagner
Klaus Zimmer

Ortsbürgermeisterinnen/Ortsbürgermeister/Ortsbeigeordnete der Ortsgemeinden

anwesend

1. Altenkirchen
2. Bachenberg
3. Berod
4. Birnbach
5. Ersfeld
6. Fiersbach
7. Fluterschen
8. Gieleroth
9. Hasselbach
10. Hemmelzen
11. Heupelzen
12. Hilgenroth
13. Ingelbach
14. Kraam
15. Michelbach
16. Neitersen
17. Oberirsen
18. Rettersen
19. Schöneberg
20. Werkhausen
21. Weyerbusch

abwesend

1. Almersbach
2. Busenhausen
3. Eichelhardt
4. Forstmehren
5. Helmenzen
6. Helmeroth
7. Hirz-Maulsbach
8. Idelberg
9. Isert
10. Kettenhausen
11. Kircheib
12. Mammelzen
13. Mehren
14. Obererbach
15. Oberwambach
16. Ölsen
17. Racksen
18. Sörth
19. Stürzelbach
20. Volkerzen
21. Wölmersen

sonstige Teilnehmer

Fred Jüngerich, Jürgen Kolb, Volker Schütz, Lothar Walkenbach, Bernhard Wendel, Gerhard Wolf (alle Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen)

Bezirksbeamter Benner

Schriftführer

Lothar Walkenbach

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 37

Der Verbandsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Ergänzungswahl zum Sportausschuss
2. Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2011
 - 2.1. Wasserversorgung
 - 2.2. Abwasserbeseitigung
3. Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2011
 - 3.1. Wasserversorgung
 - 3.2. Abwasserbeseitigung
4. 5. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2011 und 2012, Nachtragswirtschaftsplan 2012 für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen
5. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

PP..

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Ergänzungswahl zum Sportausschuss

Herr Jürgen Vohl ist verstorben.

Er war Mitglied im Sportausschuss des Verbandsgemeinderats.

Nach § 45 Abs. 1 Satz 4 GemO steht das Vorschlagsrecht für die Wahl des Nachfolgers der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ zu.

Die Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ schlägt als neues Mitglied Frau Ingrid Räder, Im Wolfsacker 9, 57610 Altenkirchen, (kein Mitglied des Verbandsgemeinderats) vor.

Hinweis:

Erster Stellvertreter von Frau Räder ist Herr Michael Klöcker, Zweiter Stellvertreter ist Herr Jürgen Salowsky.

Beschluss:

1. Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Wahl in offener Abstimmung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

2. Aufgrund des Wahlvorschlags der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ wird in den Sportausschuss als Mitglied Frau Ingrid Räder gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (29 Ja-Stimmen)

TOP 2 Feststellung der Jahresabschlüsse und der gesetzlichen Anhänge der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2011

2.1. Wasserversorgung

Mit Beschluss des Verbandsgemeinderats wurde nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebssatzung als Prüfer des oben genannten Jahresabschlusses die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ludwig & Diener Revision GmbH, Trier, bestellt.

Der aktuelle Jahresabschluss für den Betriebszweig Wasserversorgung zum 31.12.2011 liegt nun als Entwurf des Prüfungsberichts vor. Der Verbandsgemeinderat hat über die Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses einschließlich des aufgestellten Anhangs sowie die Abdeckung des Jahresverlustes von 54.968,15 € zu beschließen. Den Fraktionsvorsitzenden im Verbandsgemeinderat wurde je ein komplettes Exemplar des Entwurfs des Prüfungsberichts zur Verfügung gestellt.

Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen. Der Jahresabschluss einschließlich des gesetzlichen Anhangs erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers.

Von den Verbandsgemeindewerken wurde ein Jahresabschluss aufgestellt. Dieser Jahresabschluss schließt mit einem Jahresverlust von 54.968,15 € ab.

Die Empfehlung des Wirtschaftsprüfers und der Werkleitung lautet, den Jahresverlust 2011 von 54.968,15 € durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage auszugleichen.

Der Auszug aus dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts zum 31.12.2011 - Betriebszweig Wasserversorgung - war der Beschlussvorlage im Entwurf beigefügt.

Im Jahresverlust 2011 ist ein Liquiditätsüberschuss von 284.945,97 € enthalten. Aus den Vorjahren ist ein Liquiditätsüberschuss von 709.902,99 € verblieben. Der Liquiditätsüberschuss 2011 von 284.945,97 € wird mit dem bestehenden Überschuss addiert und danach mit 994.848,96 € auf neue Rechnung vorgetragen. In Folgejahren wird der Liquiditätsüberschuss zum Teil durch die Auflösung von Rückstellungen in Anspruch genommen und kann zur Abdeckung von ausgabewirksamen Verlusten verwendet werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses einschließlich des aufgestellten Anhangs für den Betriebszweig Wasserversorgung zum 31.12.2011. Der Jahresverlust 2011 von 54.968,15 € wird durch Entnahme aus der Zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

2.2. Abwasserbeseitigung

Mit Beschluss des Verbandsgemeinderats wurde nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebssatzung als Prüfer des oben genannten Jahresabschlusses die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ludwig & Diener Revision GmbH, Trier, bestellt.

Der aktuelle Jahresabschluss für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung zum 31.12.2011 liegt nun in Form des Entwurfs des Prüfungsberichts vor. Der Verbandsgemeinderat hat über die Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses einschließlich des aufgestellten Anhangs sowie die Verwendung des Jahresgewinnes von 349.474,11 € zu beschließen. Den Fraktionsvorsitzenden im Verbandsgemeinderat wurde je ein komplettes Exemplar des Entwurfs des Prüfungsberichts zur Verfügung gestellt.

Die Prüfung führte zu keinerlei Beanstandungen. Der Jahresabschluss einschließlich des gesetzlichen Anhangs erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers.

Von den Verbandsgemeindewerken wurde der Jahresabschluss aufgestellt. Dieser Jahresabschluss schließt mit einem Jahresgewinn von 349.474,11 € ab.

Es wird vom Wirtschaftsprüfer und der Werkleitung vorgeschlagen, den Jahresgewinn 2011 von 349.474,11 € in die allgemeine Rücklage einzustellen.

Der Auszug aus dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts zum 31.12.2011 - Betriebszweig Abwasserbeseitigung - war der Beschlussvorlage im Entwurf beigelegt.

Im Jahresgewinn 2011 ist ein Liquiditätsüberschuss von 12.463,15 € enthalten. Der Liquiditätsüberschuss von 12.463,15 € wird mit dem aus den Vorjahren bestehenden Liquiditätsüberschuss von 976.244,35 € addiert und danach mit 988.707,50 € auf neue Rechnung vorgetragen. In Folgejahren wird der Liquiditätsüberschuss zum Teil durch die Auflösung von Rückstellungen in Anspruch genommen und kann zur Abdeckung von ausgabewirksamen Verlusten verwendet werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung und Genehmigung des Jahresabschlusses einschließlich des aufgestellten Anhangs für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung zum 31.12.2011. Der Jahresgewinn von 349.474,11 € wird in die Allgemeine Rücklage eingestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

TOP 3 Feststellung der Lageberichte der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen für das Wirtschaftsjahr 2011

3.1. Wasserversorgung

Der Lagebericht dient der Rechenschaftslegung gemäß § 26 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO). Er besteht aus dem Lagebericht und dem Abschlussbericht mit den dazugehörigen Erläuterungen. Er ist dem Werkausschuss und dem Verbandsgemeinderat zusammen mit dem Jahresabschluss zur Feststellung und Genehmigung vorzulegen.

Der Lagebericht 2011 Wasserversorgung vom 10. April 2012 war der Beschlussvorlage beigelegt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung und Genehmigung des Lageberichts für den Betriebszweig Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2011 vom 10. April 2012.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

3.2. Abwasserbeseitigung

Der Lagebericht dient der Rechenschaftslegung gemäß § 26 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO). Er besteht aus dem Lagebericht und dem Abschlussbericht mit den dazugehörigen Erläuterungen. Er ist dem Werkausschuss und dem Verbandsgemeinderat zusammen mit dem Jahresabschluss zur Feststellung und Genehmigung vorzulegen.

Der Lagebericht 2011 Abwasserbeseitigung vom 12. Juni 2012 war der Beschlussvorlage beigelegt.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Feststellung und Genehmigung des Lageberichts für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2011 vom 12. Juni 2012.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

TOP 4 5. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen für die Haushaltsjahre 2011 und 2012, Nachtragswirtschaftsplan 2012 für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Die vorliegenden Ausschreibungsergebnisse und Beschlüsse des Werkausschusses machen eine Anpassung der Vermögens- und Investitionspläne "Wasser" und "Abwasser" erforderlich.

Der Entwurf der 5. Nachtragshaushaltssatzung 2011/2012 ist Anlage zur Niederschrift. Der Nachtragswirtschaftsplan 2012 war der Beschlussvorlage beigelegt.

Beschluss:

Der Erlass der 5. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen für das Haushaltsjahr 2011/2012 mit dem Nachtragswirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (30 Ja-Stimmen)

TOP 5 Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse

Die Ausschüsse des Verbandsgemeinderats haben folgende abschließende Entscheidungen getroffen:

A. Umwelt- und Bauausschuss am 23. August 2012

1. Der Umwelt- und Bauausschuss wurde davon unterrichtet, dass folgende Aufträge für den Neubau der Kindertagesstätte in Altenkirchen (Glockenspitze) auf Grund des Ermächtigungsbeschlusses vom 25.01.2012 durch Bürgermeister Höfer erteilt wurden:
 - 1.1 Fa. König GmbH Beltheim, Lieferung von Gruppenraummöbel zum Bruttopreis von 35.345,39 €
 - 1.2 Fa. Clever KG Rösrath, Lieferung Möbel Büro (Garderoben usw.) zum Bruttopreis von 25.211,36 €.
2. Der Umwelt- und Bauausschuss wurde darüber unterrichtet, dass auf Grund des Ermächtigungsbeschlusses vom 19.06.2012 des Verbandsgemeinderats der noch im Zusammenhang mit der Grundsanierung der Pestalozzi Grundschule stehende Auftrag durch Bürgermeister Höfer an die Firma Horn GmbH, Eichelhardt zum Bruttopreis von 98.312,10 € vergeben wurde.
3. Der Umwelt- und Bauausschuss wurde davon unterrichtet, dass die Bachpatenschaft des "Erbachs" auf Herrn Diplomingenieur Hans-Rüdiger Szallies aus Obererbach übertragen wurde.

B. Hauptausschuss am 13. September 2012

1. Der Hauptausschuss hat die Zustimmung zur Annahme von verschiedenen Zuwendungen erteilt.
2. Der Hauptausschuss hat in nichtöffentlicher Sitzung eine Vergabeentscheidung (Gebäudereinigung) getroffen, dem Abschluss eines Nutzungs-/Gestattungsvertrags sowie einer Personalangelegenheit die Zustimmung erteilt.

C. Sportausschuss am 20. September 2012

1. Der Sportausschuss hat den Beschluss gefasst, den Wiedbachtaler Sportfreunden Neitersen für die Grundsanierung von drei Tennisplätzen einschließlich der Erneuerung der Beregnungsanlage eine Zuwendung von 4.350 € zu gewähren.
2. Der Sportausschuss hat beschlossen, den Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V. für den Umbau eines Fußballplatzes in eine Bogenschiessanlage sowie die Errichtung von drei Kontainern eine Zuwendung in Höhe von 3.500 € zu gewähren.
3. Der Sportausschuss wurde davon unterrichtet, dass der Hauptausschuss am 24.05.2012 dem Zucht-, Reit- und Fahrverein Altenkirchen und Umgebung 1921 e.V. eine Zuwendung in Höhe von 5.250 € für verschiedene Sanierungsmaßnahmen (Erneuerung des Innenhofs, Überdachung des Mistplatzes, Erneuerung der Stall-, Außen- und Reitplatzbeleuchtung) gewährt hat.

D. Werkausschuss am 25. September 2012

1. Der Werkausschuss bestätigte die Eilentscheidung des Bürgermeisters zum Kauf und Einbau eines Durchflussmess- und -regelsystems für das Regenüberlaufbecken „Weyerdamm“ in der Stadt Altenkirchen. Der Auftrag wurde an die Firma Axel Zangenberg GmbH & Co. KG, 79418 Schliengen, zum Bruttopreis von 52.054,99 € vergeben.
2. Der Auftrag über Rohr- und Armaturensanierungen in den Schieberkammern der überörtlichen Hochbehälter in Altenkirchen („Galgenberg“ und „B 414“) wurde an die mindestfordernde Firma Gebr. Becher GmbH, 57555 Mudersbach, zum Bruttopreis von 59.168,67 € vergeben.
3. Der Auftrag zum Bau von Wasser- und Kanalleitungen im Zuge der Erschließung des Baugebietes „Auf dem Kömbchen“ in Helmenzen, Ortsteil Oberölfen, wurde an die mindestfordernde Firma AS-GmbH, 57639 Lautzert, zum Bruttopreis von 178.668,86 € vergeben.
4. Der Werkausschuss beschloss den Kauf eines Kraftfahrzeuges (Ersatzbeschaffung) für die Wasserwerkskolonne bei der Firma Hottgenroth GmbH, 57610 Altenkirchen, zum Preis von brutto 31.726,71 €.
5. Der Werkausschuss wurde über die Ergebnisse der Teilnahme der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen an verschiedenen Benchmarkingprojekten informiert.

TOP 6 Verschiedenes

Ratsmitglied Ulf Imhäuser berichtet von einem Artikel in der Rhein-Zeitung über die Beschaffung von Tablet-PC's für Ratsmitglieder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf und fragt an, ob dies auch, gegebenenfalls in Verbindung mit der Einführung eines Ratsinformationssystems, für die Verbandsgemeinde Altenkirchen denkbar sei.

Bürgermeister Höfer erwidert, dass in der Verbandsgemeinde Altenkirchen mit ihren Ortsgemeinden ca. 500 Rats- und Ausschussmitglieder tätig sind, sodass das Ergebnis aus der Verbandsgemeinde Betzdorf, der wesentlich weniger Ortsgemeinden angehören, nicht vorbehaltlos auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen übertragen werden kann. Er bemerkt, dass von der Verbandsgemeindeverwaltung eine Vorlage für den Hauptausschuss und die Ortsbürgermeisterdienstbesprechung erarbeitet wird.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Nichtöffentliche Sitzung

pp..